

Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 14. 3. 1896

|»Die Zeit«

Wiener Wochenschrift

Herausgeber:

Professsor Dr. I. Singer, Hermann Bahr, Dr. Heinrich Kanner.

5 Telephon Nr. 6415.

Wien, den 14. März 1896

IX/3, Günthergasse 1.

Die Zeit. Wiener Wochenschrift,
Wien

Günthergasse

Isidor Singer, Hermann Bahr,
Heinrich Kanner

Lieber Arthur,

besten Dank für Deine Zeilen. Ich sehe ein, was Du sagst, und will Dir durchaus nicht drängend die Stimmung verderben. Jedenfalls halte ich das am 4. April erscheinende *Ofterheft* für Dich frei und eventuell auch das nächste. Angenehm
10 wäre es mir, wenn Du mich etwa bis zum 23. d. benachrichtigen wolltest, wie meine Chancen stehen.

→Die Zeit. Wiener Wochenschrift

Herzlichst

Dein

Hermann

15 Herrn D^r ARTHUR SCHNITZLER

WIEN IX FRANKGASSE I.

Wien, Frankgasse

Alle für »Die Zeit« bestimmten Zuschriften und Sendungen find an die Redaction der »Zeit« und nicht an die Person eines der Herausgeber zu richten.

Die Zeit. Wiener Wochenschrift

Die Zeit. Wiener Wochenschrift

O CUL, Schnitzler, B 5b.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »37«

D Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 118–119.

⁸ *drängend die Stimmung*] Um welchen Text es sich handeln könnte, ist unklar.

^{17–19} *Alle ... richten.*] am unteren Rand der Seite